

GERHARD BAAKEN

KÖNIGTUM
BURGEN UND KÖNIGSFREIE

RODERICH SCHMIDT

KÖNIGSUMRITT UND
HULDIGUNG IN
OTTONISCH-SALISCHER ZEIT



JAN THORBECKE VERLAG SIGMARINGEN

1981

INHALTSÜBERSICHT

KÖNIGTUM, BURGEN UND KÖNIGSFREIE

Gerhard Baaken

Einleitung	9
I. König Heinrich I. und die Entstehung des Deutschen Reiches	11
II. Die agrarii milites und der Burgenbau König Heinrichs I. nach den literarischen Quellen und der bisherigen Literatur	14
III. Die Verfassung Altsachsens vor der fränkischen Eroberung	21
IV. Die Eroberung Sachsens durch Karl den Großen	29
V. Exkurs: Burgen und Burgbezirke in Sachsen	39
VI. Ostsachsen bis zum Regierungsantritt Heinrichs I.	52
VII. Die Maßnahmen König Heinrichs I. zur Abwehr der Ungarn	59
VIII. Burgbezirke und Burgwarde unter den Ottonen	70
IX. König Heinrich IV. und der sächsische Aufstand	75

KÖNIGSUMRITT UND HULDIGUNG

IN OTTONISCH-SALISCHER ZEIT

Roderich Schmidt

I. Einleitung	97
II. »De itinere regis per regna«. Der Umritt Konrads II. 1024/25 im Spiegel von Wipos Gesta Chuonradi II. imperatoris (Kap. 6)	106
III. Der Umritt Heinrichs II. 1002, eine Königserhebung in Etappen	114
A. Wahl und Einweisung Heinrichs II. in Sachsen 114 – B. Die Huldigungsakte 1002 (bes. in Niederlothringen und Thüringen) 125 – C. Wahl, Weihe und Huldigung in Mainz und die Anerkennung als König in Bayern und Schwaben 140 – D. Zweck und Ziel des Königsumritts Heinrichs II. 147	

IV. Der Königsumritt Konrads II. (1024/25) und die Frage der Huldigung ..	150
A. Hoftage und Stammeshuldigungen 150 – B. Huldigungen als Fortsetzung der Königswahl zu Kamba 160 – C. Die Abgrenzung des Umritts 167	
V. Die peragratio regnorum im Jahre 1028/29	171
A. Die Vorgänge auf der peragratio regnorum 171 – B. Exkurs 176 – C. Die Bedeu- tung der peragratio regnorum 182 – D. Die peragratio regnorum als Erstumritt Heinrichs III. 184	
VI. Königswahl und Huldigung im Burgund unter Konrad II. und Heinrich III.	188
A. Die Königserhebung Konrads II. 188 – B. Die Königserhebung Heinrichs III. 196	
VII. Thronsetzung und Huldigung beim Regierungsantritt Heinrichs III. 1039	200
A. Thronsetzung und Huldigung bei der Königserhebung Heinrichs III. 1028? 200 – B. Die Zeugnisse für Thronsetzungsakte beim Regierungsantritt Heinrichs III. 1039 206 – C. Huldigungsakte bei der Regierungsübernahme durch Otto II., Hein- rich III., Heinrich IV. und Heinrich V. 211 – D. Hat Heinrich III. 1039/40 einen »Umritt« unternommen? 220	
VIII. »Umritte« unter Otto II. und Otto III.?	223
A. Otto II. 223 – B. Otto III. 225	
IX. Zusammenfassung	231